1. Januar 2016

Ausgabe: Nr. 01/2016



Zum PDF-Download

Themen der Ausgabe:

Schriftliches Kulturgut – Über die Bedeutung der Originale und deren Digitalisierung
Soll unser schriftliches Kulturgut als eines unserer materialisierten Gedächtnisse auch in Zukunft erhalten bleiben und öffentlich zugänglich sein, müssen jetzt die politischen Weichen gestellt werden. Schriftliches Kulturgut ist mehr als Träger von Informationen, es ist Zeugnis von Vergangenheit und Gegenwart in seiner Materialität und in seinem Inhalt. Deshalb gilt eine klare Priorität: Zuerst Erhalt des Originals und dann seine Digitalisierung.

Kulturgutschutzgesetz
Über den Entwurf zum Gesetz zur Neuregelung des Kulturgutschutzes ist eine heftige Diskussion entbrannt. Wir informieren ausführlich über den aktuellen Stand, nachdem der Bundesrat sich mit dem Gesetz beschäftigt hat. Im Editorial wird der wirkliche Feind der Kulturstaatsministerin, der bei der Debatte um das Kulturgutschutzgesetz ständig neues Öl ins Feuer gießt, beschrieben.

Wertedebatte
Vom Sinn und Unsinn der Debatte über Leitkultur und kulturelle Identität. Muss man unsere Werte schützen? Mit einem Leitartikel von Heiko Maas, Bundesminister der Justiz und für Verbraucherschutz und Aufsätzen von Petra Bahr, Leiterin der Hauptabteilung Politik und Beratung der Konrad-Adenauer-Stiftung und dem Erziehungswissenschaftler Max Fuchs.

Länderkulturpolitik und TTIP, CETA & Co.
In der Reihe zur aktuellen Kulturpolitik der Länder geht es in dieser Ausgabe um das Saarland und um Sachsen-Anhalt. TTIP, CETA & Co sind wichtig für Industrie und Handel, sagen die einen, negativ für die Kultur, sagen die anderen.

Urheberrecht, Kulturelle Bildung und Wahlen

1. Januar 2016

Aktuelle Positionen des Deutschen Kulturrates zum Urheberrecht zur Kulturellen Bildung und den anstehenden Landtagswahlen in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern und Berlin im Jahr 2016.

Hg. v. Olaf Zimmermann und Theo Geißler
ISSN 161944217, 32 Seiten, 3,00 Euro
Petra Bahr, Leiterin der Hauptabteilung Politik und Beratung der Konrad-Adenauer-Stiftung; *Theresia Bauer*, MdL, Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg; *Heinrich Bedford-Strohm*, Landesbischof der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern und Ratsvorsitzender der Evangelischen Kirche in Deutschland; *Gabriele Beger*, Leiterin der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg; *Hans-Jürgen Blinn*, Ministerialrat im Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur, Mainz und Beauftragter des Bundesrates im Handelspolitischen Ausschuss des Europäischen Rates (Dienstleistungen und Investitionen) in Brüssel; *Maria Böhmer*, MdB, Staatsministerin im Auswärtigen Amt; *Rolf Bolwin*, Direktor des Deutschen Bühnenvereins; *Thomas Bürger*, Generaldirektor der Sächsischen Landesbibliothek – Staats und Universitätsbibliothek Dresden; *Klaus Ceynowa*, Generaldirektor der Bayerischen Staatsbibliothek; *Armin Conrad*, bis Ende August Subkoordinator Kultur bei 3Sat und Redaktionsleiter Kulturzeit; *Katja Drews*, Kulturreferentin des Landkreises Holzminden; *Cornelia Dümcke*, Stellvertretende Kuratoriumsvorsitzende der Stiftung und Geschäftsführerin von Culture Concepts; *Ellen Euler*, Stellvertreterin des Geschäftsführers der Deutschen Digitalen Bibliothek – Stiftung Preußischer Kulturbesitz; Hanns-Peter Frentz, Leiter der Bildagentur bpk der Stiftung Preußischer Kulturbesitz in Berlin und Mitglied des Netzwerks Fotoarchive; Max Fuchs, Erziehungswissenschaftler; *Theo Geißler*, Herausgeber von Politik & Kultur; *Titus Georgi*, Regisseur und Professor für Schauspiel an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, Leiter des Studienbereiches Schauspiel und Vorsitzender der ständigen Konferenz Schauspielausbildung; *Peter Grabowski*, kulturpolitischer Reporter; *Herbert Grüner*, Rektor der Hochschule für Künste Bremen; *Andreas Grünewald Steiger*, Leiter des Programmbereichs Museum an der Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel; *Regina Guhl*, Dramaturgin, Professorin für Dramaturgie an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover; *Anja Hajduk*, MdB, Parlamentarische Geschäftsführerin der Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen; *Helmut Hartung*, Chefredakteur von promedia, das medienpolitische Magazin; *Ursula Hartwieg*, Leiterin der Koordinierungsstelle für die Erhaltung des schriftlichen Kulturguts (KEK) an der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz; *Michael Hollmann*, Präsident des Bundesarchivs; *Andreas Kämpf*, Vizepräsident des Deutschen Kulturrates; *Christina Kampmann*, Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen; *Susanne Keuchel*, Direktorin der Akademie Remscheid für kulturelle Bildung und Honorarprofessorin an der Universität Hildesheim; *Michael Knoche*, Direktor der Herzogin Anna Amalia Bibliothek Weimar; *Titus Kockel*, im Kulturreferat der Abteilung Gewerbeförderung im Zentralverband des Deutschen

Handwerks tätig; *Ayyub A. Köhler*, von 2006 bis 2010 Vorsitzender des Zentralrats der Muslime in Deutschland; *Andreas Kolb*, Redakteur von Politik & Kultur; *Monika Kolb-Klausch*, Direktorin für Bildung im Börsenverein des deutschen Buchhandels; *Jürgen König*, Leiter der Redaktion „Studio 9" Kultur und Politik bei Deutschlandradio Kultur; *Ulrike Liedtke*, Musikwissenschaftlerin und Kulturpolitische Sprecherin der SPD-Fraktion im Landtag Brandenburg; *Gesine Lötzsch*, MdB, Stellvertretende Vorsitzende der Fraktion Die Linke im Deutschen Bundestag; *Jörg Löwer*, Präsident der Genossenschaft deutscher Bühnenangehöriger; *Heiko Maas*, Bundesminister der Justiz und für Verbraucherschutz; *Birgit Mandel*, Professorin für Kulturmanagement am Institut für Kulturpolitik der Universität Hildesheim und Vorsitzende des Fachverbands für Kulturmanagement in Forschung und Lehre der Studiengänge in Deutschland, Österreich und der Schweiz; *Lutz Marmor*, Intendant des NDR; *Stormy-Annika Mildner*, Leiterin der Abteilung Außenwirtschaft im Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI); *Juliane Müller*, Projektreferentin und Assistentin der Sektion Entertainment bei der Produzentenallianz; *Michael Müller*, Regierender Bürgermeister von Berlin; *Suzan Öcal*, Fachreferentin für Zuwanderung und Integration der Stadt Wuppertal; *Isabel Pfeiffer-Poensgen*, Generalsekretärin der Kulturstiftung der Länder; *Petra Pinzler*, Autorin des Buches „Der Unfreihandel"; *Barbara Polaczek*, Kunsthistorikerin, freiberuflich tätige Lektorin, Vertreterin der freien Berufe im Vorstand des Verbandes Deutscher Kunsthistoriker und Mitglied im Fachausschuss Arbeit und Soziales des Deutschen Kulturrates; *Arnulf Rating*, Kabarettist; *Carolin Ries*, Mitarbeiterin des Deutschen Kulturrates; *Susanne Rode-Breymann*, Präsidentin der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover; *Georg Ruppelt*, Literaturwissenschaftler und Historiker, von 2003 bis 2015 Leitender Bibliotheksdirektor der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek in Hannover; *Sabrina Sadowska*, Stifterin und Vorstandsvorsitzende der Stiftung, Ballettbetriebsdirektorin und 1. Ballettmeisterin am Theater Chemnitz; *Anja Schaluschke*, Geschäftsführerin des Deutschen Museumsbunds; *Werner Schaub*, Vorsitzender des Bundesverbandes Bildender Künstlerinnen und Künstler (BBK); *Sven Scherz-Schade*, Journalist; *Bettina Schmidt-Czaia*, Leitende Archivdirektorin des Historischen Archivs der Stadt Köln; *Ulrich Johannes Schneider*, Direktor der Universitätsbibliothek Leipzig; *Barbara Schneider-Kempf*, Generaldirektorin der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz; *Claudia Schubert*, Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Kuratorin der Photographischen Sammlung der SK Stiftung der Sparkasse KölnBonn; *Anne Schulz*, Bildungsreferentin in AIM KoordinationsCentrum/ sk stiftung jugend und medien, Köln; *Gabriele Schulz*, Stellvertretende Geschäftsführerin des Deutschen Kulturrates; *Christine Schulze-Grotkopp*, Referentin Public Affairs, BIU; *Anke Spoorendonk*, Ministerin für Justiz, Kultur und Europa des Landes Schleswig-Holstein; *Eva-Maria Stange*, Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst des Freistaates Sachsen; *Edmund Wächter*, Schriftführer des Deutschen Tonkünstlerverbandes; *Johanna Wanka*, Bundesministerin für Bildung und Forschung; *Fabian Wendenburg*, Referent in der Abteilung Außenwirtschaft im Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI); *Klaus Ulrich Werner*, Bundesvorstandsmitglied für die

1. Januar 2016

Wissenschaftlichen Bibliotheken des Deutschen Bibliotheksverband; *Olaf Zimmermann*, Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates und Herausgeber von Politik & Kultur

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat